Kassel Lokales ✓ Sport ✓ Politik Welt Leute Abo ✓ Anzeigen ✓ ≡ Mehr

nationen

♠ > Lokales > Göttingen > Göttingen > Rosdorf: Getreide-Silo droht zu platzen - Entleerung hat begonnen

Bahnstrecke wieder freigegeben

Getreide-Silo in Rosdorf droht zu platzen: Die Entleerung hat begonnen

11.11.19 - 20:47



Ein Getreide-Silo drohte in Rosdorf zu bersten: Betroffen war der mittlere der fünf Speicher. Feuerwehr und Technisches Hilfswerk waren vor Ort. © Bernd Schkegel

Großeinsatz für Feuerwehr und Technisches Hilfswerk in Rosdorf. Dort wurde am Montag ein Riss in einem Getreidesilo festgestellt. Die Entleerung hat am Abend begonnen.

Update am 11.11.2019 um 20.45 Uhr - Jetzt surren an der Einsatzstelle in Rosdorf die Stromerzeuger. Der Getreide-Speicher wird taghell beleuchtet, um den betroffenen Silo genau überwachen zu können. Die Züge fahren weiter im gedrosselten Tempo vorbei.



Autor



Bernd Schlegel

Baujahr 1967. Seit 1990 bei der HNA, seit 2012 in der Göttinger Lokalredaktion tätig. In meiner Freizeit engagiere ich mich für das THW

bsc@hna.de

Schlagworte zu diesem Artikel

Göttingen

Weitere Artikel des Ressorts



Streit um teure Schornstein-Abnahme



Diebe waren bei ihrer Tour in Göttingen auf Kupferrohre scharf

Leben im Dorf

am Platz der Synagoge

Einmal DDR und zurück - Hartwig Fischer war 1989 ganz früh dran

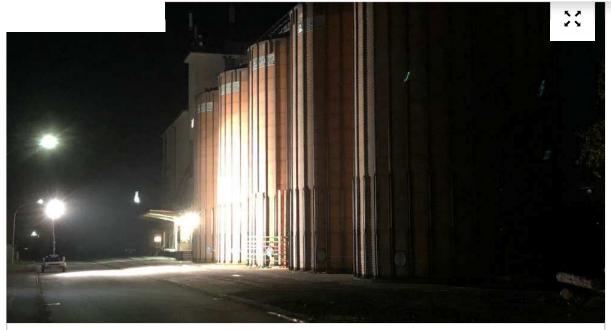
Dorftreff "Mittendrin" sorgt für mehr

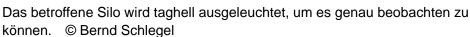
Göttingen am Stadthallen-Rückbau

20 Spezialisten arbeiten in









Update am 11.11.2019 um 18.08 Uhr - Das Entleeren des defekten Silos hat inzwischen begonnen. Zuvor war der untere Teil des Bauwerks stabilisiert worden. Gegen 17.45 Uhr wurde nach einer Prüfung die Sperrung der Bahnstrecke aufgehoben. Allerdings dürfen Züge die Strecke nur mit langsamen Tempo passieren.

Update am 11.11.2019 um 17.37 Uhr - Das Getreide-Silo in Rosdorf droht weiterhin zu bersten. Nach wie vor ist die Gefahr nicht gebannt. Deshalb muss die Bahnstrecke "bis auf Weiteres" gesperrt bleiben.

Fahrgäste des Cantus müssen deshalb weiterhin mit Behinderungen rechnen. Unterdessen werden die unteren Bereiche des Silos mit Holzbohlen und Spanngurten gesichert, berichtet Christian Henke, Pressesprecher der Feuerwehr Rosdorf. So soll dem Bauwerk zusätzliche Stabilität verliehen werden.

Getreide-Silo in Rosdorf: Warum der Riss entstand, ist bislang noch unklar

Die Feuerwehr richtet sich auf einen längeren Einsatz ein und hat Beleuchtung vor Ort aufgebaut. Auch das Technische Hilfswerk hat inzwischen weitere Spezialtechnik im Einsatz. So wurden Prismen angebracht, um mögliche Bewegungen des Silo noch genauer registrieren zu können.

Erstmeldung am 11.11.2019 um 14 Uhr - Betroffen ist ein mit 900 Tonnen Weizen gefüllter Silo eines Getreidelagers direkt an der Bahnlinie Eichenberg-Göttingen, die deshalb gesperrt ist.

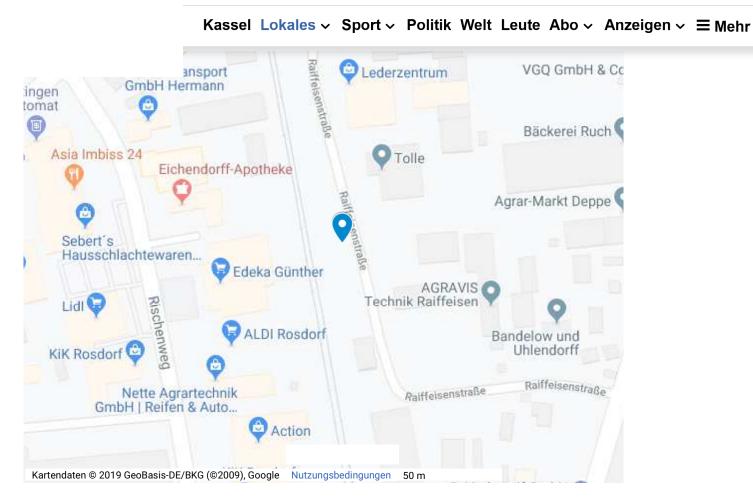
Der Eigentümer der Siloanlage hatte die Rettungskräfte gegen 11 Uhr alarmiert, weil Getreide ausgetreten war. Bei einer ersten Überprüfung stellte sich heraus, dass ein etwa 30 Zentimeter langer und senkrechter Riss vorhanden war.

Getreidesilo droht zu platzen: Gelände weiträumig abgesperrt

Die Rosdorfer Feuerwehr und die Polizei sicherten das Gelände zunächst weiträumig ab. Die Feuerwehren waren mit gut 20 Aktiven im Einsatz. Außerdem wurde das Technische Hilfswerk, das über Statik-Spezialisten verfügt, alarmiert.

Zunächst war das Göttinger THW vor Ort. Neben einem Fachberater aus Uni-Stadt wurde auch ein Bau-Fachberater des Ortsverbandes Großalmerode alarmiert. Außerdem waren Mitarbeiter des Einsatzstellen-Sicherungssystems aus Northeim vor Ort, die mögliche Bewegungen des Gebäudes auf weniger als einen Millimeter feststellen können. Vom THW waren etwa zehn Aktive vor Ort.

Karte: Hier ist das Getreide-Lager in Rodsorf zu finden



Bei einer ersten Untersuchung wurden keine Bewegungen des Silos festgestellt. Trotzdem wurde noch vor Ort entschieden, den Silo zu entleeren. Dies wird vermutlich etwa zehn bis zwölf Stunden dauern. Zumindest ein Teil des Getreides kann in andere Silos umgepumpt werden.

Wegen der bestehenden Gefahr bleibt die Bahnstrecke zwischen Göttingen und Eichenberg gesperrt. Reisende, die mit dem Cantus unterwegs sind, müssen mit Behinderungen rechnen. Der Fernverkehr mit ICE und IC ist nicht betroffen, weil diese Züge über die Neubaustrecke verkehren.

Getreide-Silo droht in Rosdorf zu platzen









Das könnte Sie auch interessieren

Kommentare

Liebe Leserinnen und Leser,

wir bitten um Verständnis, dass es im Unterschied zu vielen anderen Artikeln auf unserem Portal unter diesem Artikel keine Kommentarfunktion gibt. Bei einzelnen Themen behält sich die Redaktion vor, die Kommentarmöglichkeiten einzuschränken.

Die Redaktion

Kommentare

Hinweise zum Kommentieren:

In der Zeit zwischen 17 und 9 Uhr werden keine neuen Beiträge freigeschaltet.

Auf HNA.de können Sie Ihre Meinung zu einem Artikel äußern. Im Interesse aller Nutzer behält sich die Redaktion vor, Beiträge zu prüfen und gegebenenfalls abzulehnen. Halten Sie sich beim Kommentieren bitte an unsere Richtlinien: Bleiben Sie fair und sachlich - keine Beleidigungen, keine rassistischen, rufschädigenden und gegen die guten Sitten verstoßenden Beiträge. Kommentare, die gegen diese Regeln verstoßen, werden von der Redaktion kommentarlos gelöscht. Bitte halten Sie sich bei Ihren Beiträgen an das Thema des Artikels. Lesen Sie hier unsere kompletten Nutzungsbedingungen.

Die Kommentarfunktion unter einem Artikel wird automatisch nach drei Tagen geschlossen.

HNA-Zusteller werden

	Kassel Lokales ∨ Sport ∨ Politik Welt Leute Abo ∨ Anzeigen ∨ ≡ Mehr			Q
Service	Anzeigen	Abo	Über uns	
HNA Kartenservice	Trauer	Übersicht	Kontakt	
Kassel Live	Autoanzeigen	Meine HNA	Impressum	
Soziale Netzwerke	Stellenanzeigen	ePaper	Datenschutz	
WhatsApp	Immobilienanzeigen	HNA Archiv	FAQ	
Wetter	Kleinanzeigen	Abo-Vorteile	AGB	
Newsletter	Partnerschaftsanzeigen	Preise	Mediadaten	
Oktoberfest 2019	Anzeige aufgeben		Über unsere Werbung	
	Familienanzeigen (Musterb	uch)	Ausbildung	